

Stellenausschreibung

Als universitäres Klinikum der Maximalversorgung mit einer Kapazität von rund 1.300 Betten betreuen wir mit über 6.000 Beschäftigten in 26 Kliniken, 23 Instituten und Fachzentren jährlich 225.000 Patienten. Unser Haus bietet medizinische Versorgung, modernste Diagnostik und umfassende Therapie mit höchstem internationalem Standard. Hinzu kommt ein umfangreiches Leistungsspektrum in Forschung und Lehre auf international konkurrenzfähigem Niveau.

Im Rahmen des **Deutschen Netzwerks für Personalisierte Medizin (DNPM)** wird ein bundesweites Versorgungsnetzwerk im Bereich der personalisierten Onkologie aufgebaut. Im **Westdeutschen Tumorzentrum (WTZ)** ist daher zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Ärztin/Arztes für das Molekulare Tumorboard im WTZ-Netzwerk (m/w/d)

(Aufgabenbewertung: Entgeltgruppe Ä1 bzw. Ä2 TV-Ärzte / 50 % - befristet)

in Teilzeit zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen. Die Beschäftigung ist zunächst befristet für die Dauer von 34 Monaten, jedoch längstens bis zum 31.07.2024, im Rahmen des DNPM-Drittmittelprojektes vorgesehen. Verlängerungen sind entsprechend den Höchstbeschäftigungsfristen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) u.a. bei der Verfügbarkeit von Drittmitteln möglich.

Ihre Aufgaben

- Behandlung von Patienten im Rahmen einer klinischen Studie (Aufklärung, fachliche Vorbereitung der Fälle für die Vorstellung im Molekularen Tumorboard, etc.)
- Etablierung einer umfassenden und nachhaltigen molekularpathologischen Diagnostik (Entwicklung und klinische Validierung von Standardpanels, Entwicklung von Immunpanels; Exom-Sequenzierung, HRD-Diagnostik, u.ä.)
- Generierung von molekularpathologischen Befunden und Aufbau einer Berichtsplattform für Referenzen aus der aktuellen Literatur
- Aufbau von Analytik-Methoden und Teilnahme an Ringversuchen des Zentrums für Personalisierte Medizin (ZPM)
- Systematische Erfassung und Analyse komplexer molekularer Daten (Morphologie, Bildgebung, erfolgte Therapien, Komorbiditäten, u.v.m.)
- Aktive Teilnahme an Arbeitsgruppen, z.B. des Deutschen Netzwerks für Personalisierte Medizin (DNPM), und Bericht an sowie Abstimmung mit Standorten des WTZ-Netzwerks im Rahmen der Harmonisierungsprozesse in der molekularen Diagnostik und Therapie

Ihr Profil

- Abgeschlossene oder zumindest fortgeschrittene, fachärztliche Weiterbildung auf dem Gebiet der Pathologie
- Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten
- Interesse an interdisziplinärer und interprofessioneller Zusammenarbeit

Die Mitarbeit bei Nebentätigkeit richtet sich nach der Hochschulneben tätigkeitsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen. Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber und Gleichgestellte i.S. des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Universität Duisburg-Essen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen beim wissenschaftlichen Personal an. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen vorzugsweise per Email in einem pdf-Dokument unter Hinweis auf die Ausschreibungsnummer **1133** innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an:

Herr Dr. Stefan Palm
Geschäftsführer des Westdeutschen Tumorzentrums (WTZ)
Universitätsklinikum Essen
Hufelandstraße 55
45147 Essen
Email: stefan.palm@uk-essen.de

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zu Bewerbungszwecken gemäß den jeweils geltenden Regelungen zum Datenschutz. Weitere Hinweise finden Sie in der Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter: www.uk-essen.de.